



Entgegennahme des Jahresabschlusses 2011 des Städtebaulichen Sondervermögens "Altstadt" der Stadt Burg Stargard

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzen <i>Bearbeitung:</i> Jana Linscheidt	<i>Datum</i> 03.11.2021
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss der Stadtvertretung Burg Stargard (Vorberatung)	16.11.2021	N
Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard (Entscheidung)	01.12.2021	Ö

Beschlussvorschlag

Im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2011 des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ fasst die Stadtvertretung folgende Beschlüsse:

1. Die Stadtvertretung nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2011 vom 09.11.2021 zur Kenntnis.
2. Der Jahresabschluss 2011 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 97.249,36 EUR bei einer Bilanzsumme von 1.570.218,95 EUR und einem Jahresergebnis von 26.754,80 EUR festgestellt.

Sachverhalt

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses. Der Jahresabschluss 2011 des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Stargarder Land geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss bediente sich zur Prüfung eines sachverständigen Dritten, der Firma NKHR-Beratung GmbH Rostock. Es wurde vorgeschlagen, den Jahresabschluss zu beschließen und dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

rechtliche Grundlagen

§ 60 Abs. 5 KV M-V

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Anlage/n

1	Jahresabschluss 2011 SSV Burg Stargard (öffentlich)
2	Prüfungshandlungen RPAusschuss JA 2011 SSV (öffentlich)
3	Bestätigungsvermerk RPAusschuss 9.11.2021 JA 2011 SSV (öffentlich)

gez.Tilo Lorenz
Bürgermeister

Jahresabschluss
Städtebauliches Sondervermögen
„Altstadt“ der Stadt Burg Stargard
zum 31.12.2011

Inhaltsverzeichnis

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Übersicht über Erträge und Aufwendungen (Rechnungslegung)
4. Bilanz
5. Anhang
6. Forderungsübersicht
7. Verbindlichkeitsübersicht
8. Übersicht über die das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Ermächtigungen
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden
Auszahlungen
9. Anlagenübersicht MV
10. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel
und der Kassenkredite im Haushaltsjahr (Muster 5 a)
11. Sonderpostenübersicht
12. Zuwendungsübersicht
13. Baumaßnahmen

Ergebnisrechnung												Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Emächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Emächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- emäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertra- gung von Emäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer
			1	6 ¹	7	8 ²	9 in €	10 ³	11	12 ⁴	13	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		35.100,00	35.100,00	0,00	35.100,00	62.582,23	27.482,23	0,00	62.582,23	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441, 443, 444, 445, 446 ⁵
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	442, 448 ⁵
7	+ Erhöhungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		543.900,00	543.900,00	0,00	543.900,00	0,00	-543.900,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	697,93	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	35.526,47	35.526,47	0,00	35.526,47	0,00	46
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		579.000,00	579.000,00	0,00	579.000,00	98.806,63	-480.193,37	0,00	98.806,63	0,00	
12	- Personalaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50
13	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		35.100,00	35.100,00	0,00	35.100,00	16.529,22	-18.570,78	0,00	16.529,22	0,00	52
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	55.522,61	55.522,61	0,00	55.522,61	0,00	53
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
20	- Sonstige laufende Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		35.100,00	35.100,00	0,00	35.100,00	72.051,83	36.951,83	0,00	72.051,83	0,00	
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		543.900,00	543.900,00	0,00	543.900,00	26.754,80	-517.145,20	0,00	26.754,80	0,00	
23	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
24	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen		543.900,00	543.900,00	0,00	543.900,00	26.754,80	-517.145,20	0,00	26.754,80	0,00	
26	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
27	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
29	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 28, 29 abzüglich Nummern 26)		543.900,00	543.900,00	0,00	543.900,00	26.754,80	-517.145,20	0,00	26.754,80	0,00	
nachrichtlich:												
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr						0,00		0,00			
33	Ergebnisvortrag zum 31. Dezember des Haushaltsjahres						26.754,80		0,00			

¹ Spalte 6 = Summe der Spalten 1 bis 5. Auf die Darstellung der Spalten 1 bis 5 kann verzichtet werden.

² Spalte 8 = Summe der Spalten 6 und 7

³ Spalte 10 = Saldo der Spalten 8 und 9

⁴ Spalte 12 = Saldo der Spalten 9 und 11

⁵ Die Erträge sind sachgerecht bei Nummer 5 oder Nummer 6 auszuweisen.

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung								Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Konto- nummer
			in €					
			1	2	3 ¹	4	5 ²	
1		+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40
		darunter:						
	1.1	Grundsteuer A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4011)
	1.2	Grundsteuer B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4012)
	1.3	Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4013)
	1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4021)
	1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4022)
	1.6	Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(403)
	1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4052)
	1.8	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(40541)
	1.9	Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(40542)
2		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	35.100,00	0,00	35.100,00	62.582,23	27.482,23	41
		darunter:						
	2.1	Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(411)
	2.2	Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(412)
	2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(413)
	2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	35.100,00	0,00	35.100,00	2.266,26	-32.833,74	(414)
	2.5	Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4161)
	2.6	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4162)
	2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(415)
3		+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
		darunter:						
	3.1	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(421)
	3.2	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(422)
	3.3	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(423)
	3.4	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(424)
	3.5	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(425)
	3.6	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(426)
	3.7	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(427)
4		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43
		darunter:						
	4.1	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(431)
	4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(432)
	4.3	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnlichen Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(437)
5		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441, 443, 444, 445
		darunter:						
	5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(441)
	5.2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnlichen Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(443)
6		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	442, 448 ³
7		+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	543.900,00	0,00	543.900,00	0,00	-543.900,00	451
		- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8		+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	697,93	0,00	47
		darunter:						
	9.1	Zinserträge	0,00	0,00	0,00	697,93	0,00	(471, 472)
	9.2	Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(479)
10		+ Sonstige laufende Erträge	2.000,00	0,00	2.000,00	35.526,47	33.526,47	46
		darunter:						
	10.1	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4661)
	10.2	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(461)
11		Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	579.000,00	0,00	579.000,00	98.806,63	-480.193,37	
12		- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50
		darunter:						
	12.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(507)
13		- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
		darunter:						
	13.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(515)
14		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.100,00	0,00	35.100,00	16.529,22	-18.570,78	52
		darunter:						
	14.1	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(522)
	14.2	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(523)
15		- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf	0,00	0,00	0,00	55.522,61	55.522,61	53
16		- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54

		darunter:						
		17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(541)
		17.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(542)
		17.3 Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5431)
		17.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5441)
		17.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(54421)
		17.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(54422)
		17.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände und dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5443)
		17.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5449)
18		- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
		darunter:						
		18.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(551)
		18.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(552)
		18.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(553)
		18.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(554)
		18.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(555)
		18.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(556)
		18.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(557)
		18.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(558)
		18.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(559)
19		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57
		darunter:						
		19.1 Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(571)
		19.2 Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(579)
20		- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56
21		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	35.100,00	0,00	35.100,00	72.051,83	36.951,83	
22		Ordentliches Ergebnis	543.900,00	0,00	543.900,00	26.754,80	-517.145,20	
23		+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
24		- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591
25		Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	543.900,00	0,00	543.900,00	26.754,80	-517.145,20	
26		- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
27		+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
		darunter:						
		27.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4922)
28		- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
29		+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
30		+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
31		Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	543.900,00	0,00	543.900,00	26.754,80	-517.145,20	
nachrichtlich:								
32		Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr				0,00		
33		Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr				26.754,80		

¹ Summe der Spalten 1 und 2

² Saldo der Spalten 3 und 4

³ Die Erträge sind sachgerecht in der Zeile 5 oder 6 auszuweisen.

Finanzrechnung												Erfäuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Emäch- tigungen des Haushalts- jahres	Übertragene Emäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- emäch- tigungen im Haushalts-jahr	Ergebnis des Haushalts-jahres	Abweichung im Haushalts-jahr	Ergebnis des Haushaltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertragung von Emäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Konto- nummer
			1	6 ²	7	8 ³	in € 9	10 ⁴	11	12 ⁵	13	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		35.100,00	35.100,00	0,00	35.100,00	2.266,26	-32.833,74	0,00	2.266,26	0,00	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	641, 648 ⁷
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	642, 648 ⁷
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		543.900,00	543.900,00	0,00	543.900,00	0,00	-543.900,00	0,00	0,00	0,00	651
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Zinszahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	770,63	0,00	0,00	0,00	0,00	67
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	35.526,47	35.526,47	0,00	35.526,47	0,00	66 J. 669
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen		579.000,00	579.000,00	0,00	579.000,00	38.563,36	-540.436,64	0,00	38.563,36	0,00	
11	- Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70
12	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		35.100,00	35.100,00	0,00	35.100,00	15.797,17	-19.302,83	0,00	15.797,17	0,00	72
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	74
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77
17	- Sonstige laufende Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76 J. 7695
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen		35.100,00	35.100,00	0,00	35.100,00	15.797,17	-19.302,83	0,00	15.797,17	0,00	
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		543.900,00	543.900,00	0,00	543.900,00	22.766,19	-521.133,81	0,00	22.766,19	0,00	
20	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
21	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		543.900,00	543.900,00	0,00	543.900,00	22.766,19	0,00	0,00	0,00	0,00	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		918.900,00	918.900,00	0,00	918.900,00	705.993,50	-212.906,50	0,00	705.993,50	0,00	681
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	685
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	4.793,36	4.793,36	0,00	4.793,36	0,00	686
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
29	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	688
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	689
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		918.900,00	918.900,00	0,00	918.900,00	710.786,86	-208.113,14	0,00	710.786,86	0,00	
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	12.129,94	12.129,94	0,00	12.129,94	0,00	781 + 784
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	785
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
36	- Auszahlungen für Vorräte		701.000,00	0,00	0,00	0,00	425.319,59	0,00	0,00	0,00	0,00	788
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		701.000,00	701.000,00	0,00	701.000,00	437.449,53	-263.550,47	0,00	437.449,53	0,00	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		217.900,00	217.900,00	0,00	217.900,00	273.337,33	55.437,33	0,00	273.337,33	0,00	
40	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag		761.800,00	761.800,00	0,00	761.800,00	296.103,52	-465.696,48	0,00	296.103,52	0,00	
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691 + 692
42	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	791 + 792
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
46	Veränderungen der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		761.800,00	761.800,00	0,00	761.800,00	296.103,52	0,00	0,00	296.103,52	0,00	
nachrichtlich:												
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen						543.900,00	22.766,19				
48	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres						19.793,52	19.793,52				
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres						563.693,52	42.559,71				
	darunter:						0,00	0,00				
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres						0,00	0,00				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem dem investiven Bereich						0,00	0,00				

Aktivseite						Bilanz zum 31.12.2011						Passivseite			
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr	Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr				
			in €						in €						
1	Anlagevermögen		616.972,59	568.786,56	-48.186,03	1	Eigenkapital		70.494,56	97.249,36	26.754,80				
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände					1.1	Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00				
			543.096,14	499.703,47	-43.392,67	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		70.494,56	70.494,56	0,00				
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		0,00	0,00	0,00				
			0,00	0,00	0,00	1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00				
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		543.096,14	499.703,47	-43.392,67	1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00				
						1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00				
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00	1.3	Ergebnisvortrag		0,00	0,00	0,00				
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00	1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		0,00	26.754,80	26.754,80				
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände					1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00				
			0,00	0,00	0,00	2	Sonderposten		780.304,43	1.417.647,96	637.343,53				
1.2	Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		616.972,59	568.786,56	-48.186,03				
1.2.1	Wald, Forsten		0,00	0,00	0,00	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		0,00	0,00	0,00				
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00				
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00				
1.2.4	Infrastrukturvermögen		0,00	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00	0,00	0,00				
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00	0,00	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00				
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00	2.4	Sonstige Sonderposten		163.331,84	848.861,40	685.529,56				
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		0,00	0,00	0,00	3	Rückstellungen		0,00	0,00	0,00				
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00				
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00	3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00				
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00				
1.3	Finanzanlagen		73.876,45	69.083,09	-4.793,36	4	Verbindlichkeiten		54.589,58	55.321,63	732,05				
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00	4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00				
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00	0,00				
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00				
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00				
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00				
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00				
			0,00	0,00	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		4.047,86	4.779,91	732,05				
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00				
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00				
			0,00	0,00	0,00	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00				
			0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	0,00	0,00				
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		73.876,45	69.083,09	-4.793,36	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		50.541,72	50.541,72	0,00				
2	Umlaufvermögen		288.415,98	1.001.432,39	713.016,41	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00				
2.1	Vorräte		260.215,76	685.535,35	425.319,59	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		50.541,72	50.541,72	0,00				
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0,00				
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		260.215,76	685.535,35	425.319,59	5	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00				
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00				
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00				
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		8.406,70	0,00	-8.406,70	5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00				
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		72,70	0,00	-72,70	6	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00				
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		0,00	0,00	0,00										
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00										
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00										
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00										
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		8.334,00	0,00	-8.334,00										
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00										
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		8.334,00	0,00	-8.334,00										
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00										
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00										
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00										
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00										
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00										
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		19.793,52	315.897,04	296.103,52										
3	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00										
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00										
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00										
4	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00										
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00										
	Bilanzsumme		905.388,57	1.570.218,95	664.830,38		Bilanzsumme		905.388,57	1.570.218,95	664.830,38				

ANHANG

des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Burg Stargard
zum Jahresabschluss 31.12.2011

Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 des städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Burg Stargard wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1, 2, 3 und Abs. 4 i. V. m. § 64 Abs. 4 KV M-V und der GemHVO-Doppik erstellt. Auf den Anhang fanden die Vorschriften des § 48 GemHVO-Doppik in der Fassung vom 23. Juli 2019 Anwendung. Auf den Rechenschaftsbericht wurde gemäß § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik verzichtet.

Gliederung der Jahresabschlussbilanz

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung. Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde zur Verbesserung des Einblicks in die Vermögens- und Finanzlage des Städtebaulichen Sondervermögens und aufgrund der wesentlichen Bedeutung dieser Bilanzposten die Posten unfertige Leistungen, unfertige Erzeugnisse, Sonderposten für Zuwendungen zum Anlagevermögen und sonstige Sonderposten weiter aufgegliedert.

Rechenschaftsbericht

Auf den Rechenschaftsbericht wurde gemäß § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik n.F. verzichtet.

Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz

I. Anlagevermögen **568.786,56 €**

Die Entwicklung des Anlagevermögens sind in der Anlagenübersicht (Muster 16) dargestellt.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände **499.703,47 €**

Gemäß § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind geleistete Zuwendungen für Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder einer vereinbarten Gegenleistungsverpflichtung linear über den Zeitraum der Zweckbindung abzuschreiben. Durch den Sanierungsträger wurden im Haushaltsjahr neue Zuwendungen mit 12 T€ ausgereicht. Demgegenüber stehen Abschreibungen von 56 T€.

1.2 Finanzanlagen

69.083,09 €

Ausgewiesen sind ausschließlich Ausleihungen an Grundstückseigentümer. Zum Bilanzstichtag waren 69 T€ Ausleihungen an Dritte auszuweisen. Im Haushaltsjahr wurden 5 T€ getilgt.

II. Umlaufvermögen

1.001.432,39 €

1. Vorräte

685.535,35 €

Die unfertigen Leistungen / unfertigen Erzeugnisse an privat nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich D-4 Vermögen. Sie wurden zum Einbringungswert bzw. zu niedrigeren Anschaffungskosten zuzüglich nachträglicher Herstellungskosten bewertet. Soweit der Verkehrswert zum Bilanzstichtag überschritten war, wurden die Grundstücke auf diesen niedrigeren Wert abgewertet. Im Haushaltsjahr wurden durch den Sanierungsträger keine D4-Objekte verkauft oder angekauft.

Die unfertigen Leistungen / unfertigen Erzeugnisse für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten der Stadt Burg Stargard. Sie wurden zu Herstellungskosten gemäß § 33 Abs. 3 GemHVO-Doppik bewertet. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche Einzelkosten. Gemeinkosten und Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert. Abschreibungen auf den niedrigen beizulegenden Wert waren nicht vorzunehmen.

Im Haushaltsjahr erfolgten Bestandserhöhungen an Straßen durch neue Baumaßnahmen mit 425 T€.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

0,00 €

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Die erkennbaren Einzelrisiken und ein allgemeines Kreditrisiko waren nicht zu berücksichtigen.

III. Guthaben bei Kreditinstituten

315.897,04 €

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

IV. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

0,00 €

Zum Stichtag des Jahresabschluss lagen keine Sachverhalte vor, die gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO- Doppik aktivisch abzugrenzen waren.

Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz

I. Eigenkapital **97.249,36 €**

Die allgemeine Kapitalrücklage ergibt sich rechnerisch aus dem Differenzbetrag zwischen Aktiva und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Sie entspricht wertmäßig den auf der Aktivseite unter den Vorräten ausgewiesenen eingebrachten Werten des D-4 Vermögens.

Der Anstieg um 27 T€ ist auf den Jahresüberschuss zurückzuführen. Der Jahresüberschuss wird in das Haushaltsfolgejahr vorgetragen.

II. Sonderposten **1.417.647,96 €**

1. Sonderposten zum Anlagevermögen **568.786,56 €**

Der Sonderposten zum Anlagevermögen entspricht grundsätzlich dem Wert des auf der Aktivseite ausgewiesenen Anlagevermögens und war zum Bilanzstichtag auszuweisen. Die Sonderposten werden analog der Abschreibungen des damit finanzierten Anlagevermögens ertragswirksam aufgelöst.

2. sonstiger Sonderposten **848.861,40 €**

Der sonstige Sonderposten enthält Zuwendungen von Bund, Land, Gemeinden und Dritten für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten. Sie wurden, soweit in vertretbarem Zeitaufwand möglich, objektbezogen entsprechend dem jeweiligen Finanzierungsverhältnis der Zuwendungsgeber errechnet. Die Sonderposten werden analog der Abschreibungen des damit finanzierten Umlaufvermögens ertragswirksam aufgelöst.

III. Verbindlichkeiten **55.321,63 €**

Die Verbindlichkeiten wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen und gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Verbindlichkeiten betreffen die Trägervergütung für das 4. Quartal sowie Eigenmittel der Stadt für das Infrastrukturvermögen.

IV. Passive Rechnungsabgrenzungsposten **0,00 €**

Der Posten gemäß § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik war zum Bilanzstichtag nicht auszuweisen.

V. Ergebnisrechnung

Für die Ergebnisrechnung fanden die Vorschriften des § 44 GemHVO-Doppik uneingeschränkt Anwendung. Teilrechnungen sind für das Städtebauliche Sondervermögen nicht zu bilden. Die Ergebnisrechnung ist gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen. Für das Haushaltsjahr 2011 wurde ein doppischer Haushalt aufgestellt. Abweichungen zwischen dem Haushaltsplan und dem Jahresergebnis resultieren aus Verzögerungen bei Baumaßnahmen.

VI. Finanzrechnung

Für die Finanzrechnung fanden die Vorschriften des § 45 GemHVO-Doppik uneingeschränkt Anwendung. Teilrechnungen sind für das Städtebauliche Sondervermögen nicht zu bilden. Die Finanzrechnung ist gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen. Für das Haushaltsjahr 2011 wurde ein doppischer Haushalt aufgestellt. Abweichungen zwischen dem Haushaltsplan und dem Jahresergebnis resultieren aus Verzögerungen bei Baumaßnahmen.

Sonstige Angaben

1. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen

keine

2. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

keine

3. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen folgende Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Stadt ergeben:

keine

4. sonstige wesentliche Verträge

Das Städtebauliche Sondervermögen hat folgende wesentliche Verträge abgeschlossen:

keine

Stadt Burg Stargard, 25.08.2021

gez. Lorenz
Bürgermeister

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvor- jahres
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	- Gebührenforderungen								
	Beitragsforderungen								
	Steuerforderungen								72,70
	- Grundsteuer								
	- Gewerbesteuer								
	- Sonstige								
	- Forderungen aus Transferleistungen								
	- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen								
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								72,70
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen								
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen								
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand								
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich								8.334,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände								
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände								8.406,70

¹ Ämter weisen die Forderungen gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus der Hingabe von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.
Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12. des <i>Haushaltsjahr</i> mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. <i>Haushalts- jahr</i> (Nominal-wert)	Abzinsung zum 31.12. <i>Haushalts- jahr</i>	Stand zum 31.12. <i>Haushalts- jahr</i> (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12. <i>Haushalts- vorjahres</i> (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen									
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen									
	davon:									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen									
4.2.2 ¹	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit									
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen									
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen									
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.779,91			4.779,91		4.779,91			4.047,86
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen									
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen									
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein									
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen									
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1 ²	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand									
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen	50.541,72			50.541,72		50.541,72			50.541,72
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten									
4	Summe der Verbindlichkeiten	55.321,63			55.321,63		55.321,63			54.589,58

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus.

² Ämter weisen die Verbindlichkeiten gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1. Aufwandsermächtigungen				
	Summe Aufwandsermächtigungen			
2. Auszahlungsermächtigungen				
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungsermächtigungen			
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				
	...			
	...			
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik) ¹	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
	in €				
im Haushaltsjahr 2012					
im Haushaltsjahr 2023					
im Haushaltsjahr 2014					
...					
Summe					

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

² Hier ist ebenfalls eine teilhaushaltsbezogene Darstellung zulässig, um trotz des Gesamtdeckungsprinzips den Maßnahmebezug der Kreditaufnahmen darzustellen.

Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht																	
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. § 47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen/ Auflösungs- beträge	
		Stand zum 31.12. des Haushalts- vorjahres¹	Zugänge im Haushalts- jahr	Abgänge im Haushalts- jahr	Um- buchungen im Haushalts- jahr	Stand zum 31.12. Haushalts- jahr	Aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12. Haus- haltsvorjahr	Zu- schreibunge n im Haus- haltsjahr	Ab- schreibunge n im Haus- haltsjahr	Umbuchung en im Haus- haltsjahr	Aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	Ab- schreibungen zum 31.12. Haushaltsjahr	Rest- buchwerte am 31.12 des Haushalts- jahres	Rest- buchwerte am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Ab- schreibungs- satz		Durchschnitt- licher Restbuchwert
		in €															
Anlagenübersicht																	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände																
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten																
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	1.271.420,85	12.129,94	0,00	0,00	1.283.550,79	728.324,71	0,00	55.522,61	0,00	0,00	783.847,32	499.703,47	543.096,14	9,76	87,85	
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse																
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert																
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände																
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		1.271.420,85	12.129,94	0,00	0,00	1.283.550,79	728.324,71	0,00	55.522,61	0,00	0,00	783.847,32	499.703,47	543.096,14	9,76	87,85	
1.2	Sachanlagen																
1.2.1	Wald, Forsten																
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte																
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte																
1.2.4	Infrastrukturvermögen																
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden																
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler																
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge																
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung																
1.2.9	Pflanzen und Tiere																
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau																
Summe Sachanlagen																	
1.3	Finanzanlagen																
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen																
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen																
1.3.3	Beteiligungen																
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht																
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen																
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen																
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens																
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen																
1.3.9	Sonstige Ausleihungen*	73.876,45	0,00	4.793,36	0,00	69.083,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.083,09	73.876,45	0,00	12,15	
Summe Finanzanlagen		73.876,45	0,00	4.793,36	0,00	69.083,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.083,09	73.876,45	0,00	12,15	
Summe Anlagevermögen		1.345.297,30	12.129,94	4.793,36	0,00	1.352.633,88	728.324,71	0,00	55.522,61	0,00	0,00	783.847,32	568.786,56	616.972,59	9,76	100,00	
Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen																	
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	1.345.297,30	12.129,94	4.793,36	0,00	1.352.633,88	728.324,71	0,00	55.522,61	0,00	0,00	783.847,32	568.786,56	616.972,59	9,76	100,00	
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten																
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen																
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		1.345.297,30	12.129,94	4.793,36	0,00	1.352.633,88	728.324,71	0,00	55.522,61	0,00	0,00	783.847,32	568.786,56	616.972,59	9,76	100,00	

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr						
lfd. Nr.			laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions-tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe
			in €			
			1	2	3	4
1 ¹		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				19.793,52
2 ²	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres				0,00
3	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	19.793,52	0,00	0,00	19.793,52
4	+	Korrektur des Vortrages				
			0,00	0,00		
5	=	Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	19.793,52	0,00	0,00	19.793,52
6	+	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	22.766,19			22.766,19
7	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
			0,00			0,00
8	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)				
				273.337,33		273.337,33
9	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)				
				0,00		0,00
10	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)				
					0,00	0,00
11 ³	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	42.559,71	273.337,33	0,00	315.897,04
Kontrollrechnung:						
12		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)				315.897,04
13	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)				0,00
14	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				315.897,04

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Absatz 2 Nummer 5 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 13.

³ Der Betrag für die laufenden Ein- und Auszahlungen (Spalte 1) entspricht dem Vortrag gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Nummer 2 GemHVO-Doppik.

Sonderposten
Entwicklung 2011

Sonderposten zum Anlagevermögen

	Konto	31.12.10		Jahresabschluss			
			%	Zuführung im HHJ	Auflösung	Umbuchung	31.12.11
Bund	23141	226.305,55	36,68	976,46	21.792,16	0,00	205.489,85
Land	23142	226.305,55	36,68	976,46	21.792,16	0,00	205.489,85
Gemeinde	23143	164.361,49	26,64	10.177,02	16.731,65	0,00	157.806,86
Dritte	23149	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		616.972,59	100,00	12.129,94	60.315,97	0,00	568.786,56

Sonstiger Sonderposten D4-Objekte

	Koto	31.12.10		Jahresabschluss			
			%	Zuführung im HHJ	Auflösung	Umbuchung	31.12.11
Bund	239312	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Land	239313	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gemeinde	239314	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dritte	239315	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Sonstiger Sonderposten öffentlich nutzbare Objekte

	Konto	31.12.10		Jahresabschluss			
			%	Zuführung im HHJ	Übernahme KH	Übergabe im HHJ	31.12.11
Bund	239322	69.589,74	36,68	0,00	0,00	0,00	69.589,74
Land	239323	69.589,74	36,68	0,00	0,00	0,00	69.589,74
Gemeinde	34431	50.541,72	26,64	0,00	0,00	0,00	50.541,72
Dritte	239324	0,00	0,00	542.334,17	0,00	0,00	542.334,17
		189.721,20	100,00	542.334,17	0,00	0,00	732.055,37

Anzahlungen auf sonstige Sonderposten

	Koto	31.12.10	Unterjährig	Jahresabschluss				
				Umb AV Zuwend.	Umb. D4-Obj.	Umb. Öffentl.	Ausgleich ER	31.12.11
Bund	23982	8.859,09	13.167,00	976,46	0,00	0,00	0,00	21.049,63
Land	23983	8.859,09	4.833,00	976,46	0,00	0,00	0,00	12.715,63
Gemeinde	23985	6.434,18	137.325,33	10.177,02	0,00	0,00	0,00	133.582,49
Dritte	23984	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		24.152,36	155.325,33	12.129,94	0,00	0,00	0,00	167.347,75

Zuwendungen im HHJ 2011

	Gesamt	%
Bund	13.167,00	8,05
Land	13.167,00	8,05
Gemeinde	137.325,33	83,91
	163.659,33	100,00

Immaterielle Vermögensgegenstände
Geleistete Zuwendungen mit Zweckbindung an Dritte
Zuwendungsübersicht des Städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12.2011

Ifd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Ursprünglicher Zuwendungsbetrag	Jahr der Zuwendung	Zweckbindungsdauer	kumulierte Abschreibung zu Beginn des Haushalts- jahres	Abschreibung im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres
		Euro		Jahren	Euro	Euro	Euro	Euro
1	Geleistete Zuwendung div	543.096,14	bis 2010	10	0,00	54.309,61	488.786,53	543.096,14
2		12.129,94	2011	10	0,00	1.212,99	10.916,95	0,00
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
	Summe	555.226,08			0,00	55.522,61	499.703,47	543.096,14

Diese Zuwendungsübersicht gilt als Ersatz für die Führung der Zuwendungen in der Anlagenbuchführung!

Erträge aus der Auflösung SoPo zum AV

	%	415111	415112	415113	4115114	53221
Bund	36,68	20.365,69				
Land	36,68		20.365,69			
Gemeinde	26,64			14.791,22		
Dritte	0				0,00	
	100					55.522,61

Straßen, Wege Plätze	01.01.11	Zugang	Abgang	31.12.11
Bachstraße 1. BA Brücke	189.721,20	374.645,97	0,00	564.367,17
Bachstraße 2. BA Straßenbau	0,00	50.673,62	0,00	50.673,62
Gesamt	189.721,20	425.319,59	0,00	615.040,79

Gemeindebedarfseinrichtungen	01.01.11	Zugang	Abgang	31.12.11
Gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12.des HHJ

Gesamt	189.721,20	425.319,59	0,00	615.040,79
---------------	-------------------	-------------------	-------------	-------------------

Nr.	Prüfungshandlungen und Prüfbericht zur Prüfung des Jahresabschlusses des städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12.2011 der Stadt Burg Stagard			
		Geprüft	Beanstan- dungen	
	Prüfungsfrage	Ja / Nein	Ja / Nein	Bemerkung
	Checkliste zur Prüfung der Bilanz			
1	Unterlagen Sanierungsträger			
1.1	Liegen alle erforderlichen Unterlagen vom Sanierungsträger vor?	Ja	Nein	Die BIG Städtebau GmbH, Eckernförder Straße 212, 24119 Kronshagen, hat die Zwischenabrechnung vorgelegt.
1.2	Werden die Unterlagen vom Sanierungsträger zeitnah eingereicht?	Ja	Nein	Die Zwischenabrechnung lag zeitnah vor. Die Unterlagen für die doppelte Bilanz wurden abgefordert.
1.3	Sind in der Vergangenheit Unregelmäßigkeiten bei der Abrechnung aufgefallen oder bekannt geworden?	Nein	Nein	Die Zwischenabrechnungen wurden vom RPA des LK geprüft und bestätigt.
2.	Checkliste zur Prüfung der Aktiva			
2.1	Anlagevermögen			Zuwendungen an Dritte oder Darlehen wurden durch die BIG Städtebau ausgereicht und gemäß § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik bilanziert.
2.1.1	Sind die ausgewiesenen Bilanzwerte durch Sachkonten nachgewiesen?	Ja	Nein	Die Vermögensgegenstände wurden einem Produktsachkonto zugeordnet.
2.1.2	Enthält der Anlagenachweis:			
2.1.2.1	-die genaue Bezeichnung des Vermögensgegenstandes?	Ja	Nein	Sonstige Ausleihungen – Darlehen an private Dritte im Sanierungsgebiet
2.1.2.2	-den Tag der Anschaffung oder Fertigstellung?	Ja	Nein	Wird in der Zwischenabrechnung ausgewiesen
2.1.2.3	-die Höhe der Anschaffungs- oder Herstellungskosten?	Ja	Nein	Wird in der Zwischenabrechnung ausgewiesen
2.1.2.4	-die kumulierte planmäßige Abschreibung?	Ja	Nein	Wird in der Zwischenabrechnung ausgewiesen
2.1.3	Entspricht die Höhe der Sonderposten auf der Passivseite der Höhe des Anlagevermögens?	Ja	Nein	Anlagevermögen und Sonderposten zum Anlagevermögen sind deckungsgleich.
2.2	Umlaufvermögen			
2.2.1	Privat nutzbare Objekte	Ja	Nein	

2.2.1.1	Ist die Aufstellung der D4-Objekte vollständig?	Ja	Nein	Die Aufstellung der D4-Objekte wurde mit der geprüften Zwischenabrechnung abgeglichen.
2.2.1.2	Wurde der Einbringungswert richtig berechnet?	Ja	Nein	Die Einbringungswerte wurden aus der D4-Liste der BIG entnommen. Wenn keine Werte in der D4-Liste vorhanden waren, erfolgte die Bewertung nach den Regelungen für die Eröffnungsbilanz der Gemeinden.
2.2.1.3	Wurde der Verkauf von D4-Objekten korrekt verbucht?	Ja	Nein	Im Haushaltsjahr wurden Grundstücke verkauft.
2.2.1.4	Sind die Modernisierungskosten belegt?	Ja	Nein	Modernisierungskosten werden in der Zwischenabrechnung pro Objekt ausgewiesen.
2.2.2	Öffentlich nutzbare Objekte	Ja	Ja	Zum Bilanzstichtag befand sich öffentliche Baumaßnahmen im Vorratsvermögen.
2.2.2.1	Befinden sich die aufgeführten Straßen noch im SSV?	Ja	Ja	Ja – Bei den Baumaßnahmen erfolgte trotz Fertigstellung keine Bestandsverminderung.
2.2.2.2	Sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten sachgerecht nachgewiesen?	Ja	Nein	Die ausgewiesenen Baukosten stimmen mit der Zwischenabrechnung überein.
2.2.3	Bestandsveränderung Betriebskosten			
2.2.3.1	Stimmen die Werte mit den Unterlangen des Hausverwalters überein?	n/a	n/a	Es bestehen keine verwalteten D4-Objekte.
2.2.4	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.4.1	Sind die Forderungen durch Nachweise belegt und nachvollziehbar?	Ja	Nein	Die BIG hat eine Aufstellung der Forderungen vorgelegt. Eine Belegprüfung bei der BIG erfolgte nicht.
2.2.4.2	Wurden Wertberichtigungen vorgenommen?	Ja	Nein	Einzel- oder Pauschalwertberichtigungen erfolgen nicht / waren nicht notwendig.
2.2.5	Liquide Mittel			
2.2.5.1	Ist der Kassenbestand durch Kontoauszüge belegt?	Ja	Nein	Der Kontoauszug hat vorgelegen.
2.3	Rechnungsabgrenzungsposten			
2.3.1	Liegen Tatbestände für Rechnungsabgrenzungsposten vor?	Ja	Nein	Es lagen keine Tatbestände für Rechnungsabgrenzungsposten vor.
3.	Checkliste zur Prüfung der Passiva			
3.1	Eigenkapital			

3.1.1	Wurde die allgemeine Kapitalrücklage richtig berechnet? Stimmt es mit den Einbringungswerten überein?	Ja	Nein	Siehe hierzu Punkt 2.2.1.2
3.1.2	Ergebnisvortrag / Jahresergebnis	JA	Nein	Ergebnisvortrag und Jahresergebnis stimmen mit der Ergebnisrechnung überein. Die Ergebnisrechnung ist gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik ausgeglichen.
3.2	Sonderposten			
3.2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	Ja	Nein	Sonderposten zum Anlagevermögen wurden korrekt auszuweisen.
3.2.1.1	Stimmen die Sonderposten mit der Summe des Anlagevermögens überein?	Ja	Nein	Die Sonderposten sind deckungsgleich mit dem Anlagevermögen.
3.2.1.2	Ist der Anteil der Zuwendungsgeber richtig berechnet?	Ja	Nein	Die Berechnung des Finanzungsverhältnisses entspricht dem Leitfaden zum SSV.
3.2.2	Sonstige Sonderposten	Ja		
3.2.2.1	Ergibt die Höhe der Sonderposten plus der Einbringungswerte den Bestand der privat nutzbaren Objekte auf der Aktivseite?	Ja	Nein	Die Höhe der Sonderposten plus der Einbringungswerte ergibt den Bestand der privat nutzbaren Objekte auf der Aktivseite
3.2.2.2	Ist der Anteil der Zuwendungsgeber richtig berechnet?	Ja	Nein	Die Berechnung des Finanzungsverhältnisses entspricht dem Leitfaden zum SSV.
3.2.2.3	Sind die Zuwendungen der Gemeinde für öffentlich nutzbare Objekte unter den Verbindlichkeiten ausgewiesen?	Ja	Nein	Der Ausweis erfolgt im Konto 34431
3.2.2.4	Ergeben die Zuwendungen von Bund, Land, Dritten und Gemeinde den Stand der öffentlich nutzbaren Objekte auf der Passivseite?	Ja	Ja	Das Finanzungsverhältnis entspricht dem Leitfaden. Die notwendige Bestandsverminderung wurde nicht berücksichtigt.
3.2.3	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten			
3.2.3.1	Wurden die erhaltenen Anzahlungen auf Sonderposten richtig berechnet?	Ja	Nein	Das berechnete Finanzungsverhältnis der sonstigen Sonderposten war nachvollziehbar.
3.3	Verbindlichkeiten			

3.3.1	Sind die Verbindlichkeiten durch Nachweise belegt und nachvollziehbar?	Ja	Nein	Die BIG hat eine Aufstellung der Verbindlichkeiten vorgelegt. Eine Belegprüfung bei der BIG erfolgte nicht.
3.3.2	Werden die Sicherheitseinbehalte ausgewiesen?	Ja	Nein	Die Sicherheitseinbehalte werden durch die BIG nachgewiesen.
3.4	Rechnungsabgrenzungsposten			
3.4.1	Liegen Tatbestände für Rechnungsabgrenzungsposten vor?	Ja	Nein	Es lagen keine Tatbestände für Rechnungsabgrenzungsposten vor.
4.	Anhang und Anlagen			
4.1	Sind alle Anlagen vollständig und richtig ausgefüllt?	Ja	Nein	Alle Anlagen nach der GemHVO-Doppik sind vorhanden und entsprechen den gesetzlichen Vorgaben.
4.2	Ist ein Anhang vorhanden? Werden die Bewertungsansätze der einzelnen Bilanzpositionen richtig erläutert?	Ja	Nein	Es ist ein Anhang vorhanden, er enthält alle erforderlichen Angaben.
4.3	Ist ein Rechenschaftsbericht vorhanden? Entspricht er den gesetzlichen Anforderungen?	n/a	n/a	Auf den Rechenschaftsbericht wurde für das HHJ verzichtet. (§ 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik)
5.	Ergebnisrechnung			
5.1	Entspricht die Ergebnisrechnung den Vorgaben der GemHVO-Doppik?	Ja	Nein	Die Ergebnisrechnung (Muster 12) entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Die Konten der Zwischenabrechnung wurden ordnungsgemäß in den Kontenrahmenplan übernommen.
5.2	Wurde der Haushaltsausgleich nach § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik erreicht?	Ja	Nein	Der Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung wurde erreicht.
6.	Finanzrechnung			
6.1	Entspricht die Finanzrechnung den Vorgaben der GemHVO-Doppik?	Ja	Nein	Die Finanzrechnung (Muster 13) entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Die Konten der Zwischenabrechnung wurden ordnungsgemäß in den Kontenrahmenplan übernommen.
6.2	Wurde der Haushaltsausgleich nach § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik erreicht?	Ja	Nein	Der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung wurde erreicht.

Festlegung der Wesentlichkeitsgrenzen:


Die Wesentlichkeitsgrenze wird auf 0,5% des jeweiligen Prüfungspunktes festgelegt.

Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit:	494,03 €
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:	360,26 €
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:	192,82 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:	78,99 €
Investitionseinzahlungen:	3.553,93 €
Investitionsauszahlungen:	2.187,25 €
Anlagevermögen:	2.843,93 €
Umlaufvermögen:	5.007,16 €
Sonderposten:	7.088,24 €
Rückstellungen:	0 €
Verbindlichkeiten:	276,61 €

Sonstige Feststellungen:

Die Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Stargarder Land beschränkt sich auf den Abgleich und die korrekte Übernahme der Werte aus der geprüften Zwischenabrechnung (durch RPA des LK) des Sanierungsträgers. Eine Belegprüfung beim Sanierungsträger erfolgte nicht.

Burg Stargard, den 9.11.2021



Vorsitzende/er Rechnungsprüfungsausschuss
des Amtes Stargarder Land

Eingeschränkter Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Stargarder Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens - bestehend aus der Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss des

Städtebaulichen Sondervermögen der Stadt Burg Stargard

zum 31. Dezember 2011 geprüft.

Die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz sowie die Anlagen zur Bilanz gemäß § 60 KV M-V i. V. m. §§ 43 ff GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz sowie die Anlagen zur Bilanz unter Einbeziehung des Rechnungswesens des beauftragten Sanierungsträgers abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch die Bilanz und die Anlagen zur Bilanz unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögenslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Im Rahmen unserer Prüfung wurden die Werte der Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz mit den Angaben aus der Zwischenabrechnung des beauftragten Sanierungsträgers abgeglichen. Die Prüfung umfasste weiterhin die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze unter Beachtung der Vorgaben aus der Ergänzung zum Leitfaden zur Bilanzierung und Bewertung des Städtebaulichen Sondervermögens im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR-MV).

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu wesentlichen Einwendungen geführt.

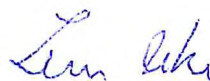
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens und die erläuternden Anlagen in Teilen nicht den Vorschriften der §§ 43 ff GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Leitfaden zur Bilanzierung des Städtebaulichen Sondervermögens und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung nur eingeschränkt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenslage des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Burg Stargard.

Der eingeschränkte Bestätigungsvermerk wird auf der Grundlage eines wesentlichen Bewertungsfehlers erteilt:

Durch den Sanierungsträger fertig gestellte öffentlich-nutzbare Objekte wurden nicht zeitnah nach ihrer Fertigstellung in das Anlagevermögen der Stadt Stargard übernommen (§ 34 Abs. 4 GemHVO-Doppik).

Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung von Bedeutung sind. Wir empfehlen der Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard die Feststellung des Jahresabschlusses in der vorliegenden Fassung mit Einschränkung und die Entlastung des Bürgermeisters.

Burg Stargard, 9.11.2021
Ort / Datum



Unterschrift

Vorsitzende/r des Rechnungsprüfungsausschusses
des Amtes Stargarder Land